

	<p>Objekt: Halstuch mit Fransen</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Bekleidung</p> <p>Inventarnummer: 2023-15035</p>
--	---

Beschreibung

Das feine seidene Halstuch ist ein Jacquardgewebe und hat angesetzte, verschiedenfarbige geknüpfte Fransen. Die Webbreite beträgt ca. 67cm die Länge des Gewebes ca. 65 cm, zuzüglich Fransen. Die ca. 5cm breite, umlaufende, Bordüre in rot, grün und gold Tönen, ziert ein pfeilartiges Ornament mit stilisierter Pflanze. Die Ecken der Bordüre zeigen vier kleine Kreise mit Blüte. Durch die Verwendung unterschiedlicher Farben in Kette und Schuss wird ein Karomuster erzeugt. Die in der Kette verwendeten Farben sind weiß, grün, rosé, gelb und im Schuß grün, gelb und rosé. Die so in der Mittelfläche entstandenen Kästchen sind mit einer eingewebten orientalisches anmutenden Blüte verziert worden. Derartige Tücher wurden im 19.Jh. gern zur besseren Bekleidung bzw. Tracht getragen.

Grunddaten

Material/Technik: Seide / gewebt
Maße: Länge: 65 cm, Breite: 67 cm, Stückzahl: 1

Ereignisse

Hergestellt wann 1851-1900
wer
wo

Schlagworte

- Foulard
- Fransen
- Halstuch
- Karomuster

- Orientalismus